

	<p>Objekt: Deckelpokal</p> <p>Museum: Museum 'Alte Pfarrhäuser' Mittweida Kirchberg 3 09648 Mittweida +49(0)3727 3450 stadtmuseum@mittweida.de</p> <p>Inventarnummer: MV 110</p>
--	--

## Beschreibung

Üppiger, dem Zeitcolorit entsprechender Prunkpokal des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Kreisrunder Säulenfuß, zweifach gestuft, mit umlaufendem Bandmotiv. Zwischen Fuß und Kupa gestauchter Nodus. Die Kupa verjüngt sich von unten nach oben. An ihrer Öffnung wie am kugelig ausgeformten Kupaende umlaufendes Buckelschmuckband. die Kupa zeigt starke florale Verzierungen der Neorenaissance (üppiges Akanthusblattwerk). Zum Betrachter zwei posaunende Schildhalterinnen, die mit ihrer Linken symbolisch ein Schild halten. Im Schild eingravierter Schriftzug: Zum 50jährigen Jubiläum des Gewerbevereins zu Mittweida 1. (?) 8. April 1894. Am Deckelansatz halbkreisförmiger Schriftzug eingraviert: Gew. von Kammerrath Karl Weitzel in Dresden. Die Deckelwölbung wird ein einem Schuppenornament geschmückt, aus ihm erheben sich plastisch gegenübergestellt jeweils 2 Frauen- und 2 Männerköpfe (Grotesken). Von vier Rocaillen getragen wird ein plastisch ausgeformter, im Modestil der Renaissance, Jüngling getragen (Emblem der Wissenschaft und Technik). Vor ihm vorgelagert ein Zahnrad, im Gürtel einen Hammer steckend, in der Rechten - ausgestreckt - ein Dreieck haltend. Über dem gesamten Pokal Blattgoldverzierungen.  
figürliche Darstellungen & florale Darstellungen

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisenblech / vernickelt & gedrückt

Maße:

H: 55,6 & 38,7 (ohne Deckel) cm / T: 22,8  
(Kupa) cm / Dm: 16,8 (Boden) cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1894  
wer

wo

## Schlagworte

- Deckpokal
- Gefäß